

Protokoll der Gauversammlung vom 13.02.2010 im Rathaussaal Rheda-Wiedenbrück

TOP 1 (Begrüßung)

TOP 1a (Vorsitzender)

Werner Becker (WB) eröffnet die Gauversammlung um 14.05 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Als Ehrengäste begrüßt er besonders den neuen Bürgermeister der Stadt Rheda-Wiedenbrück, Herrn Theo Mettenborg, den WKV-Ehrenvorsitzenden Paul Erning und den 2. Vorsitzenden des WKV Wilfried Rickert.

Herr Mettenborg richtet ein Grußwort der Stadt aus und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf. Er sichert zu, dass der Gautag auch in den nächsten sechs Jahren (seine Amtszeit!) im Rathaus stattfinden kann.

WB dankt dem Verein Kv Gütersloh/Rheda für die erneute Ausrichtung des Gautages incl. der Übernahme der Bewirtung.

Wilfried Rickert richtet die Grüße des WKV-Vorstandes aus.

WB stellt fest, dass die Einladung zum Gautag ordnungsgemäß und fristgerecht vorgenommen wurde.

Zu Ehren der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder erheben sich die Versammlungsteilnehmer zum Gedenken.

TOP 1b (Vereinsvorsitzender)

Jochen Wieland (1. Vorsitzender) begrüßt die Delegierten im Namen der Kv Gütersloh-Rheda.

TOP 2 (Festlegung der Protokollführung)

Die Protokollführung wird von Sabine Stephan (KSV Extertal) vorgenommen.

TOP 3 (Feststellung der Anwesenheit und der Stimmrechte)

Es sind 37 Vereine anwesend. Hieraus ergeben sich 49 Stimmen zuzüglich 9 Stimmen der Vorstandsmitglieder.

TOP 4 (Genehmigung Protokoll Gautag 2009)

Einwände gegen das Protokoll sind nicht eingegangen; es wird daher in der vorliegenden Form genehmigt.

TOP 5 (Ehrungen)

WB bedauert, dass die Vereine in diesem Jahr keine Ehrungsvorschläge eingereicht haben.

Er nimmt daher mit einer Ausnahme Ehrungen aus seinem Zuständigkeitsbereich vor:

| | |
|-----------------------------------|---|
| Gau-Verdienstabzeichen in Bronze: | Franz Hayk (Bezirkssportwart) Markus Mechsner (Gaulehrwart) Harald Salewsky (Kontrollstelle) |
| Gau-Verdienstabzeichen in Silber: | Heinz Sommer (Bezirkssportwart) |
| Gau-Verdienstabzeichen in Gold: | Claudia Horn (Gaujugendwartin) Heinz Heising (Rechnungsführer) Dirk Hollmann (Bezirkssportwart) |

Für außerordentliche Leistungen im Jugendbereich wird Johannes Hornig (BSV Ostbevern) mit der Gauverdienstnadel in Bronze und einem Pokal (WN-Oskar) geehrt.

WB dankt allen für die geleistete Arbeit.

TOP 6 (Berichte)

TOP 6a (Vorsitzender)

WB berichtet über ein etwas turbulenteres Jahr. Aufgrund des Gautagsbeschlusses von 2009 wurde die WN-Liga Damen mit 6-er Mannschaften gespielt. Dieter Stutzke hatte in Form einer Umfrage noch versucht, diesen Beschluss rückgängig zu machen und 4-er Mannschaften spielen zu lassen. Letztendlich trat Dieter dann von seinem Amt als Gausportwart zurück. Unter TOP 9 muss daher ein neuer Gausportwart gewählt werden.

WB dankt allen Vorstandsmitgliedern für die kurzfristige Übernahme weiterer Aufgaben, was aufgrund der vorgenannten Situation notwendig war.

Der Vorstand hat in 2009 viermal tagen müssen.

Die Mitgliedersituation ist weiterhin negativ: Die Anzahl der Jugendlichen hat sich um 5 verringert, bei den Erwachsenen gab es zum Stichtag 87 Meldungen weniger. Somit ergibt sich insgesamt ein Mitgliederrückgang von 92 Personen.

WB lobt die Arbeit im Jugendbereich und beim Lehrwesen. Alle Lehrgänge waren ein voller Erfolg.

TOP 6b (Rechnungsführer)

Der Kassenbericht wurde mit der Einladung zur Gauversammlung verschickt. Die Kasse wurde mit einem positiven Bestand abgeschlossen. HH rechnete einmal hoch, dass von der heutigen Substanz vielleicht noch zwei Jahre gezehrt werden kann. Die Kosten für Meisterschaften sind über die Jahre sehr unterschiedlich gewesen. Je nach Anzahl der Bahnen auf den Anlagen und der damit verbundenen Termine variieren auch die Kosten.

TOP 6c (Gausportwart/in)

Kurt Bischof (KB) erstattet den Sportbericht. Die Erstligisten beendeten die Saison im Mittelfeld; TG Herford 2 wurde Meister der 2. Liga; kann aber bekanntlich nicht aufsteigen. In der NRW-Liga Herren wurde Kv Gütersloh/Rheda zweiter; Kirchlingern belegte Platz vier. Bei den Damen konnte Kirchlingern die Klasse nicht halten. Bei der Aufstiegsrunde zur NRW-Liga Herren belegten die Bielefelder Sportkegler den fünften Platz; Komet Bielefeld siegte bei den Damen und stieg in die NRW-Liga auf.

TG Herford gewann das WKV-Pokal-Finale bei den Herren; BW Ottmarsbocholt (als Ersatz für Minden) belegte bei den Damen den fünften Platz.

Zum intern. Senioren-Vergleich wurden eine Damen-A-Mannschaft und eine Herren-B-Mannschaft gemeldet. Beide Mannschaften belegten den ersten Platz.

Der 5-Gaue-Vergleich endete mit einem vierten Platz für die Herren und einem fünften Platz für die Damen.

Die Gaumeisterschaften fanden in Ostbevern und Lengerich statt.

Bei den Westdeutschen Meisterschaften qualifizierten sich folgende Starterinnen und Starter für die Deutschen Meisterschaften: Stefanie Hippert (Damen-Einzel), Renate Rickert (Damen B), Monika Schultze (Damen C), Uwe Hippert (Herren-Einzel und Sprint), Klaus Möhrke (Herren B), Reinhard Bendiks (Herren C), TG Herford (Herren-A-Mannschaft).

Bei den Deutschen Meisterschaften wurde Monika Schultze Deutsche Meisterin, die TG Herford belegte Platz zwei, Klaus Möhrke erzielte den dritten Platz, Stefanie Hippert wurde vierte und Reinhard Bendiks belegte Platz acht. Uwe Hippert und Werner Schmedt verpassten jeweils die Endläufe.

DH gab bekannt, dass aus den Erfahrungen dieses Jahres heraus auch in 2011 keine Mannschaft-Bezirksmeisterschaften sondern gleich Gaumeisterschaften ausgetragen werden.

TOP 6d (Gaujugendwartin/Lehrwesen)

Claudia Horn (CH) verliest einige Passagen aus ihrem Jugend-Jahresbericht der allen Vereinen in Schriftform zugegangen ist.

Die Jugendarbeit war durch die unermüdliche Unterstützung der Jugendwarte, Betreuer und Eltern auf viele Schultern verteilt.

CH dankt auch den Ausrichtern der Meisterschaften und Jugendturnieren für Ihren Einsatz.

Bei den Westdeutschen Jugend-Meisterschaften in Siegen konnte BSV Ostbevern mit der männl. U-14-Mannschaft den vierten Platz erzielen. Im männl. U-18-Paarkampf erreichten Lukas Mechsner und Niko Schäfer den siebten Platz. Nico Hornig (U-14-Einzel) und Angela Mantovanelli/Kevin Hesmer (U-14-Mixed-Paarkampf) schafften die Qualifikation zur Deutschen Jugendmeisterschaft.

Bei den Deutschen Meisterschaften in Oberthal schlugen sich die Starter achtbar, kamen aber über den Vorlauf nicht hinaus.

Weiterhin berichtet CH vom WKV-Jugendpokal, den Gau-Jugendturnieren und dem 5-Gaue-Turnier. An allen WKV-Jugendausschuss-Sitzungen und Gau-Vorstands-Sitzungen hat sie teilgenommen.

CH bittet die Vereine, über eine Gründung eines Jugend-Vereins Gau Westfalen-Nord für U14 nachzudenken. Dieses wurde in anderen Gauen schon durchgeführt und bietet bessere Möglichkeiten, die Jugendlichen zu fördern.

Gaulehrwart Markus Mechsner (MM) berichtet über die drei Lehrgänge, die in 2009 stattfanden. Die Resonanz der Teilnehmer war durchgängig positiv.

Auf WKV-Ebene wurden 2009 mangels Masse keine Sichtungslerngänge durchgeführt.

Für 2011 werden zwei Sichtungslerngänge gemeinsam mit Westfalen-Süd geplant. Im März 2010 soll ein Betreuerlerngang stattfinden.

TOP 6e (Pokalspielleiter)

In dieser Saison wurden 53 Mannschaften bei den Herren und 7 Mannschaften bei Damen gemeldet.

Die Herren spielen derzeit die 3. Runde. Die Vorrunde bei den Damen findet am 20.03.2010 in Gütersloh statt. Die Endspiele sind für den 30.05.2010 geplant.

Das WKV-Pokal-Finale ist für den 27.06.2010 terminiert.

KB weist darauf hin, dass die Einladungen möglichst schriftlich erfolgen sollten. Bei evtl. Unstimmigkeiten kann damit ein besserer Nachweis erfolgen. Überregionale Termine sind zu berücksichtigen.

TOP 6f (Kassenprüfer)

Jutta Holtermann erstattet den Bericht der Kassenprüfer. Sie hat die Kasse am 11.01.2010 gemeinsam mit Aloys Terlau geprüft.

Die Belege waren vollständig vorhanden; es gab keine Beanstandungen.

Daher wird der Antrag auf Entlastung gestellt.

TOP 7 (Aussprache zu den Berichten)

WB stellt die Abrechnungen der letzten Jahre gegenüber und erläutert die Positionen.

Horst Buddemeier bemängelt die Ergebnis-Veröffentlichung der Jugend im Internet. WB fordert CH auf, die WN-Seite zeitnah zu aktualisieren.

Ein Antrag von Lengerich zum WKV-Jugendsondertopf wurde nicht bearbeitet. Hierzu erläutert Wilfried Rickert die Situation bei der WKV-Jugend. Uwe Schumacher ist als WKV-Jugendwart zurückgetreten. Es ist sehr wahrscheinlich, dass der Antrag von ihm nicht bearbeitet wurde. Die WKV-Jugend-Unterlagen werden z. Zt. gesichtet und überarbeitet. In diesem Zusammenhang erfolgt der Hinweis auf den WKV-Jugendverbandstag am 20.02.2010 in Gladbeck. Die Vereine werden um Teilnahme gebeten. Bis dahin soll ein Kandidat für das Amt des WKV-Jugendwartes gefunden werden.

TOP 8 (Entlastung des Vorstandes)

WR stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

TOP 9 (Wahlen) Nachwahl Gausportwart u. einen Vertreter zum WKV-Verbandsgericht

Horst Buddemeier ist im letzten Jahr als Vertreter zum WKV-Verbandsgericht zurückgetreten. Giesbert Stephan erklärt sich bereit, das Amt zu übernehmen und wird mehrheitlich gewählt.

WB appelliert an die Versammlung, dass das Amt des Gausportwartes schnellstmöglich wieder besetzt werden muss.

Da aus der Versammlung kein Kandidat gefunden werden kann, wird das Thema bis zur nächsten Vorstandssitzung vertagt.

TOP 10 (Haushaltsplan 2010)

WB stellt den Haushaltsplan für 2010 vor. Es sind Einnahmen von EUR 12.550,-- geplant; die Ausgaben liegen darüber, werden durch den Bestand aber ausgeglichen. Der Haushaltsplan 2010 wird einstimmig genehmigt.

TOP 11 (Gaubeitrag 2010)

Der Gaubeitrag bleibt wie 2009 bestehen.

TOP 12 (Sport)

TOP 12 a (Termine/Meisterschaften 2010)

CH gibt die diversen Termine für Bezirks-, Gau-, Westdeutsche und Deutsche Meisterschaften bekannt.

Der Terminplan für die Gaumeisterschaften und die Ligenspieltermine werden kurzfristig veröffentlicht.

Die Ausgabe Ligenspielunterlagen ist für den 12.07., 14.07. u. 16.07.2010 geplant.

Die Meldeunterlagen sollen Anfang Mai verschickt werden; Meldeschluss ist der 31.05.2010.

Am 29.08.10 findet der 5-Gaue-Vergleich statt, Austragungsort könnte Gütersloh sein.

TOP 13 (Anträge)

Ausrichtung Bezirksmeisterschaften 2011:

Bezirk 1: liegt kein Antrag vor, BSV Ostbevern erklärt sich bereit, diese zu übernehmen.

Bezirk 2: VBK Bielefeld

Bezirk 3: VSK Kirchlengern

Gaumeisterschaften 2011: VBK Bielefeld

Der WN-Sportausschuss beantragt die Änderung der Mannschaftsstärke bei der WN-Liga der Damen von 6-er auf 4-er Mannschaften. Dem Antrag wird mit 40 Stimmen bei 18 Gegenstimmen zugestimmt. Die Zweitplatzierten der Bezirksligen und der Absteiger aus der WN-Liga spielen eine Relegation. Für die neue Saison werden eine Bezirksliga und zwei Bezirksklassen mit jeweils sechs Mannschaften geplant.

Der Verein Herforder Sportkegler stellt den Antrag, dass der Versand der Spielberichte auch an die Kontrollstelle per Mail ermöglicht werden soll. In diesem Fall ist der Heimverein für die Aufbewahrung des Originals bis zum Saisonende verantwortlich. Der Vorstand befürwortet den Antrag nicht. Nach eingehender Diskussion wird der Antrag vom Verein Herforder Sportkegler zurückgezogen.

Dieter Stutzke stellt einen Antrag für die Durchführungsbestimmungen Ligenspiele: Eine numerisch niedrigere Mannschaft kann nicht an einer höheren vorbei aufsteigen (Beispiel: 2. Mannschaft und 3. Mannschaft spielen in der Bezirksliga. Die 2. Mannschaft belegt den dritten Platz in Ihrer Liga, die 3. Mannschaft wird Sieger der ihrer Liga und könnte somit nicht aufsteigen.) Der Antrag wird mehrheitlich (bei einer Gegenstimme) abgelehnt.

TOP 14 (Verschiedenes)

- Die Klubs sollen zukünftig für die Ligenspiele wieder nur einen Ansprechpartner für alle Mannschaften (natürlich Damen und Herren getrennt) melden. In den letzten Jahren haben einige Klubs für die einzelnen Mannschaften unterschiedliche Ansprechpartner gemeldet.
- Der Gautag 2011 soll ebenfalls wieder in Rheda stattfinden. Der vorgesehene Termin kann nicht eingehalten werden. Ein neuer Termin wird rechtzeitig veröffentlicht.
- Bei der obligatorischen Sammlung für die Gaujugend sind EUR 138,-- zusammengekommen.
- Helge Müller vom Verein Lage dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

WB dankt allen Delegierten für die Teilnahme und rege Diskussion.

Ende gegen 16.50 Uhr.

Werner Becker
(Vorsitzender)

Sabine Stephan
(Protokollführerin)

Hinweis :

„ Nach der Veröffentlichung dieses Protokolls in der WKR, sind Einsprüche

schriftlich, mit einer Ausschlussfrist von einem Monat, an den Gauvorsitzenden zu richten.

Erfolgt innerhalb der genannten Frist kein Einspruch, so gilt das Protokoll als angenommen.“